

Gebauer-Schwetschke Druckerei und Verlag A.-G.
Halle (Saale), Gr. Märkerstr. 10, Postscheckkonto Leipzig 14288

In unserem
VERLAGE
erscheint unter
dem Gesamttitel

DER ROTE TURM

eine Sammlung
kleiner Schriften
zur Kunst- und
Kultur-Geschichte
Halles, als deren
alleiniger Herausgeber
Universitäts-Professor

Dr. Kurt Gerstenberg zeichnet.

Jede dieser Schriften, die in zwangloser Folge erscheinen, greift ein Thema heraus, das, auf hallischem Boden sich abspielend, ein Markstein für die Kulturentwicklung nicht nur der Stadt, sondern Deutschlands geworden ist.

Die Hefte, in sorgfältiger Druckausstattung, mit dem Zeichen des Roten Turmes geschmückt, kosten kartoniert je 75 Rpf., bei Subskription auf alle erscheinenden Hefte je 60 Rpf. Bisher liegen vor: Heft 1: **Luther und Halle** von Prof. D. Herm. Bauke †. Mit einer (erstmalig veröffentl.) Bildnisplakette Martin Luthers a. d. Jahre 1545. Heft 2: **Thomasius und die deutsche Bildung** von Prof. Dr. Ferd. Josef Schneider.

Weitere Hefte erscheinen in Kürze. Wir bitten Fortsetzungslisten anzulegen. Unsere Bedingungen: bar mit 40% und 7/6.



Bestell-Zettel in der Beilage



Kundendienst leistet die

„Zeitschrift des Sortimenters“

In Vorbereitung:

Das November-Heft
orientiert über

Herbstnovitäten

Memoiren

Jugendliteratur

Die Bücher des Monats

Bestellen Sie sofort!

ZABERNDRUCK VERLAG / MAINZ

P.L.

Paustians Lustige Sprachzeitschrift

zur Unterhaltung und Fortbildung verkauft sich spielend aus dem Fenster. Besonders die englische Ausgabe (Little Puck), die in einer Auflage von 30000 monatlich erscheint. Vierteljährlich (3 Hefte) M. 1.50 mit 40%. Verlangen Sie Probehefte umsonst.

Gebr. Paustian, Hamburg-A., Alsterdamm 7.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücheret des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

In Kürze erscheint:

Fernmeldebetrieb

an elektrischen Bahnen
mit Gleichrichter-Speisung
und in Fernmeldekabeln
an Wechselstrombahnen

Mit Beiträgen erster Fachautoritäten

Herausgegeben von

Wilh. Wechmann und Otto Michel

Reichsbahndirektor

Reichsbahnoberrat

Geheftet 7.50 M., in Ganzleinenband 10.- M.

(Für Bezieher der Zeitschrift „Elektrische Bahnen“, als Ergänzungsheft zum Vorzugspreis)

Die wichtige Veröffentlichung umfaßt die in den Jahren 1927 und 1928 insbesondere für die elektrisch betriebenen Strecken der Deutschen Reichsbahn und die Fernmeldebetriebe der Deutschen Reichspost angestellten Untersuchungen und Versuche zur weiteren Erforschung der Einwirkung des Bahnstroms auf Fernmeldebetriebe.

Von höchstem Interesse für alle Elektro- und Eisenbahningenieure
und die einschlägigen Industrien.

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61

